

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

11.11.1917 - Alice Stein-Landesmann: Im Bahnwärterhaus; Ludwig Fulda:
Die Zeche.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl. Theater.

 Oldenburg. 34

Sonntag, den 11. November 1917.

Freiplätze haben keine Gültigkeit.

Neuheit! Zum ersten Male: Neuheit!

Im Bahnwärterhaus.

Schauspiel in 4 Akten von A. Stein-Landesmann.

Leiter der Aufführung: **Ludwig Lindkoff.**

Personen:

Peter Ewald, Bahnwärter	Josef Buzl.
Martha, seine Frau	Maria Reichardt.
Karl, ein Bogabund	Richard Zinburg.
Friedel	Eva Wendorf.
Dewig, Weichensteller	Kurt Lucas.

Vorher:

Die Beche.

Schauspiel in 1 Akt von Ludwig Fulda.

Leiter der Aufführung: **Ludwig Lindkoff.**

Personen:

Ottomar Freiherr von Reigersdorf	Ludwig Lindkoff.
Agathe Dorn	Melby Stollberg.
Ein Badearzt	Kurt Lucas.
Ein Kellner	Edwin Jürgensen.

Nach dem 1. Stück findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang	3	M	60	S.	Mittelsplatz II. Rang	2	M	—	S.
Proszeniumsloge I. Rang }	3	M	60	S.	Loge II. Rang	1	M	70	"
Logensitz I. Rang	3	"	—	"	Parterresitz	1	"	70	"
Parkett { 1. bis 7. Reihe	3	"	—	"	Amphitheater	—	"	90	"
	2	"	50	"	Galerie	—	"	50	"

Preise der Dugendkartenhefte: Proszeniumsloge M 34.80, Logen I. Rang und I. Parkett M 28.80, II. Parkett M 24.—, Mittelsplatz II. Rang M 19.20, Logen II. Rang und Parterre M 15.60, Amphitheater M 8.40, Galerie M 4.80.

Kassenöffnung 6 Uhr. Einlaß 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1 $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Tagesverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Dienstag, den 13. November 1917. **Die Beche.** Hierauf: **Im Bahnwärterhaus.** Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Dugendkarten Gültigkeit haben, die **Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Vorverkauf mit 20 % Aufschlag an Wochentagen nur vormittags von 10 bis 1 Uhr. Schriftliche oder mündliche Vorbestellung eines Platzes unterliegt einer Vormerkgebühr von 50 S.

Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nicht angenommen.

